

Unabhängiger Monitoringausschuss  
zur Umsetzung der UN-Konvention über die  
**Rechte von Menschen mit Behinderungen**  
**MonitoringAusschuss.at**

**Regierungsgebäude 1010 Wien, Stubenring 1, 04.11.2009 14:00 bis  
17:00 Uhr**

**Vorsitz:** Marianne Schulze

**Mitglieder des Ausschusses:**

*VertreterInnen der organisierten Menschen mit Behinderungen:*

Christina Meierschitz

Marianne Schulze

Silvia Weissenberg

Anthony Williams

*VertreterIn aus dem Bereich der Menschenrechte:*

entschuldigt

*Vertreter aus dem Bereich der Entwicklungszusammenarbeit:*

Johannes Trimmel

**Ersatzmitglieder des Ausschusses:**

*VertreterInnen der organisierten Menschen mit Behinderungen:*

Ruth Renée Kurz

*VertreterIn aus der wissenschaftlichen Lehre:*

entschuldigt

**BMASK:** Sabine Wagner

Wolfgang Iser

## **Resümeeprotokoll**

Tagesordnung liegt vor. Weiters ein Entwurf eines Schreibens an die Steiermärkische Landesregierung.

### **1. Reflexion öffentliche Sitzung**

Die Vorsitzende spricht allen an der Vorbereitung und Durchführung der Sitzung Beteiligten ihren Dank aus.

Die Themen, die weiter verfolgt werden sollen, sind insbesondere umfassende persönliche Assistenz, selbstbestimmtes Leben im Zusammenhang mit Art. 12, Armut und Bildung in Zusammenhang mit den Millenniumszielen sowie Recht auf Arbeit.

Auch in der mündlichen Kommunikation soll auf „Leichter Verstehen“ Wert gelegt werden.

Die Vorsitzende weist auf die Wichtigkeit der Rollenklarheit der Ausschussmitglieder in ihrem Auftreten hin (scharfe Abgrenzung zur Rolle als NGO-VertreterInnen).

Fristen für Entwürfe, Überarbeitungen und Stellungnahmen mögen künftighin genauer eingehalten werden.

Die Geschäftsordnung sollte um einen Punkt über den Umgang mit widersprüchlichen Ansichten ergänzt werden.

Für eine nächste öffentliche Sitzung wird die 3. bis 5. Aprilwoche 2010 ins Auge gefasst.

## **2. Nachverfolgung/Follow-up**

### **a. Stellungnahme in Genf am 19. Oktober**

Die Stellungnahme des Ausschusses in Genf sei gut angekommen. Die Vorsitzende wird noch ein Dankeschreiben des Ausschusses an die Ständige Vertretung entwerfen.

### **b. Stellungnahme iS Kindergartenjahr / Arbeitsgruppe**

Hiezu habe eine Sitzung im BMWFJ ohne verbindliche Ergebnisse stattgefunden. Das Büro wird beauftragt, für die nächste Sitzung Frau StS Marek einzuladen.

### **c. Stellungnahme iS HeimaufenthaltsG ("Arbeitsgruppe")**

Eine Sitzung der Arbeitsgruppe habe stattgefunden, der MA sei aber nicht ausdrücklich eingeladen worden. Es wird Kontaktaufnahme mit dem verantwortlichen Leiter im BMJ beschlossen.

### **d. Schreiben an steirisches Landesregierung iS KostenzuschussVO**

Das entsprechende Schreiben soll fertig gestellt werden, Termin 14.12.09, Kopie an Mag. Suppan.

### **e. Anliegen der Tiroler Volksanwaltschaft**

Ein entsprechendes Schreiben soll konzipiert werden, Kopie an Dr. Wötzer.

### **f. Standards der Öffentlichkeitsbeteiligung / Artikel 4 (3)**

Die Vorsitzende und Frau Naue werden diesen Punkt unter besonderem Fokus auf Barrierefreiheit und einfache Sprache weiter betreiben.

### **g. Einladung an Jugendwohlfahrt Wien als Teil von Fall/Privatleben**

Für die übernächste Sitzung soll eine Expertin eingeladen werden.

### **h. „Inklusion“ Übersetzungsfrage/BM.UKK**

Für die nächste Sitzung soll Herr SCh Dobart eingeladen werden.

### **i. Ungleichbehandlung in Versicherungsfragen**

Meierschitz/Weissenberg werden einen Entwurf ausarbeiten.

### **j. Anfrage infolge öffentlicher Sitzung zum Pflichtschulsystem**

Entwürfe wären bis 15. November 2009 an die Vorsitzende zu übermitteln.

## **3. Einzelfälle**

### **a. MA0001:**

Nach Vorliegen der SN BT soll diese auch an Herrn Binder ergehen.

### **b. MA0002:**

Ein revidierter Antwortentwurf wird von der Vorsitzenden an alle übermittelt. Kontaktaufnahmen sollen mit der WGKK und dem Obersten Sanitätsrat stattfinden (Vorsitzende).

c. MA0003:

Das Büro wird Herrn Lichtenauer die SN zu Persönlicher Assistenz und privatwirtschaftlich erbrachte Leistungen übermitteln.

d. MA0004:

Frau Meierschitz wird sich weiter um Kontakt bemühen.

e. MA0005

Die Vorsitzende wird sich weiter bei Frau Mag.<sup>a</sup> Spiess um einen Termin für einen Lokalaugenschein bemühen. Gegebenenfalls wäre der entsprechende Absatz im Parallelbericht zur KRK anzupassen.

f. MA0006

Hier ergeht das Schreiben an die Stmk. LR.

g. MA0007

Die Vorsitzende wird eine Kontaktaufnahme zur Präzisierung des Anliegens versuchen.

h. MA0008

Die Vorsitzende berichtet von einem neuen Fall und wird die Unterlagen weiterleiten.

#### **4. Statement zum 3. Dezember – Internationaler Tag**

Es wird übereingekommen, den Internationalen Tag der Menschen mit Behinderungen und den Jahrestag des MA in einem zu behandeln. Das Büro wird die Möglichkeit einer OTS abklären.

Herr Trimmel macht einen Textentwurf bis **15.11.09**.

#### **5. Jahrestag des Monitoringausschusses 10. Dezember**

s. oben

#### **6. Bericht an den Bundesbehindertenbeirat – Schwerpunktsetzung**

Die Vorsitzende wird am 14. Dezember im Bundesbehindertenbeirat ihren mündlichen Bericht abgeben. Betreffend Schwerpunktsetzung sind noch Beiträge erwünscht.

#### **7. Schwerpunkt Armut – Vorbereitung**

Zum Schwerpunkt Armut werden alle um Beiträge an die Vorsitzende ersucht. Auf eine Studie der Statistik Austria wird verwiesen, Herr Williams hat dazu kürzlich einen Text verfasst.

#### **8. Allfälliges**

Die Vorsitzende hat am 25.11.09 einen Termin beim Sektionsleiter BMASK/IV. Unter anderem angesprochen werden soll das Thema der Aufwandentschädigung.

Das Büro wird den Verzögerungen bei der Erstellung der Website nachgehen.

Die SN privatwirtschaftlich erbrachte Leistungen soll an den gleichen Verteiler ergehen wie die SN zum BudgetbegleitG.

Die nächste Sitzung des Monitoringausschusses findet am **01. Dezember 2009** ab **13:00 Uhr** im **Saal VI** (Achtung: im **Hochparterre!**) des Regierungsgebäudes am Stubenring statt.

Tagesordnungspunkte:

Stellungnahme Beschäftigungstherapie  
(Termin für Überarbeitungsvorschläge **10.11.09**)

Entwurf Stellungnahme Bildung (Termin für Beiträge **15.11.09**)

StS Marek (Kindergarten)

SCh Dobart (inklusive Bildungsangebote)

Marianne Schulze  
(Vorsitzende)

Silvia Weissenberg  
(Schriftführerin)